

## **DAK-Gesundheit übernimmt Grippeimpfung für alle Versicherten**

### **Verwaltungsrat beschließt entsprechende Satzungsleistung**

**Hamburg, 7. Oktober 2020. Die DAK-Gesundheit zahlt ab sofort den Gripeschutz auch für Versicherte, die keiner Risikogruppe angehören. Der Verwaltungsrat der Krankenkasse hat die neue Satzungsleistung auf seiner Herbstsitzung Anfang Oktober beschlossen. Die Gripeschutzimpfung ist demnach bei der drittgrößten gesetzlichen Krankenkasse ab sofort für alle Versicherten kostenlos – sofern ein Arzt sie verordnet.**

„In Pandemie-Zeiten ist es besonders wichtig, eine Infektion zu vermeiden“, erklärt Dieter Schröder, Vorsitzender des Verwaltungsrats (VR). „Grippe schwächt den Körper und macht anfälliger für das Coronavirus SARS-CoV-2, das kann sich keiner leisten.“ Für das Parlament der DAK-Gesundheit ist zudem entscheidend, wie sich die Situation im Gesundheitssystem grundsätzlich entwickelt: Kliniken benötigten freie Kapazitäten für COVID-19-Patienten mit schweren Krankheitsverläufen. Im Winter sei aber auch mit Patienten zu rechnen, die wegen Grippe stationär aufgenommen und sogar mit Sauerstoff versorgt werden müssten. „Wenn gleichzeitig viele Grippe- und Covid-19-Patienten kommen, wird es eng“ erklärt der stellvertretende VR-Vorsitzende Horst Zöller. „Eine Überlastung des Gesundheitssystems müssen wir mit allen Mitteln verhindern.“

### **Kostenerstattung für Arztleistung und Impfstoff**

Die DAK-Gesundheit erstattet die Kosten für den Impfstoff und die Arztleistung zu 100 Prozent. Die Versicherten reichen dazu einfach die entsprechenden Belege bei ihrer Kasse ein. Bei Kindern zwischen zwei und einschließlich 17 Jahren werden auch die Kosten für den nasalen Impfstoff Fluenz übernommen. Allgemeine Informationen zum Gripeschutz gibt es im Internet unter: [www.dak.de/grippeimpfung](http://www.dak.de/grippeimpfung)